



Pressemitteilung
20.04.2018

Kammer im Kino: MORIYAMA-SAN

In Kooperation mit Münchens drittältestem, kürzlich frisch sanierten Kino, dem Neuen Maxim, Landshuter Allee 33, präsentiert die Bayerische Architektenkammer eine neue, kleine und feine Architekturfilmreihe, die in unregelmäßigen Abständen immer mal wieder einen Architekturfilm auf die Kinoleinwand bringt!

Die Reihe heißt „**Kammer im Kino**“ und startet Mittwoch, den 25. April, um 19.00 Uhr, mit dem Film MORIYAMA-SAN von Ila Bêka und Louise Lemoine (OmeU). Wenn Sie wissen wollen, wie es sich in einem von einem Pritzker-Preisträger gebauten Haus lebt, dann dürfen Sie sich diesen Film nicht entgehen lassen!

Das Moriyama Haus, 2005 in Tokio nach den Entwürfen des Pritzker-Preisträgers Ryūe Nishizawa (SANAA) errichtet und über die Jahre vielfach publiziert, gehört nicht nur in Fachkreisen zu den bekanntesten Bauten zeitgenössischer japanischer Architektur. Eine Woche lang begleiten Ila Bêka und Louise Lemoine Herrn Moriyama, den Eigentümer und einzigen Bewohner des Hauses, einen Kunst-, Architektur- und Musik-Freigeist und ebenso urbanen Einsiedler. Moriyama lebt in seinem Haus wie auf einer Insel des Friedens und der Ruhe mitten im tobenen Tokio. Der intime Blick in den experimentellen Mikrokosmos des Gebäudes hinterfragt unser allgemeines Selbstverständnis vom Wohnen und arbeitet zugleich die besondere Persönlichkeit des Hausherrn heraus.

Nähere Informationen unter www.byak.de, Kartenreservierung über www.neues-maxim.de.

Veranstaltung: Kammer im Kino: MORIYAMA-SAN
Datum: Mittwoch, 25. April 2018; 19.00 Uhr
Ort: Neues Maxim,
Landshuter Allee 33, 80637 München
Eintritt: 9,50 €
Veranstalter: Bayerische Architektenkammer,
Waisenhausstr. 4, 80637 München, E-Mail: info@byak.de,
www.byak.de
Kooperationspartner: Neues Maxim, Landshuter Allee 33, 80637 München,
www.neues-maxim.de
Pressekontakt: Sabine Picklapp, M.A., Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bayerische Architektenkammer, Waisenhausstr. 4, 80637 München
Tel.: 089-139880-63, Fax: 089-139880-99, E-Mail: picklapp@byak.de
www.byak.de

Gerne stellen wir Ihnen Pressetickets zur Verfügung!